

12. Der Fischereiplatz steht dem Erstbesetzenden zu, die Entfernung zum Nachbar muß auf Wunsch mind. 10 Meter sowohl seitlich, wie auch vorne und hinten betragen.

Verschiedene Verbote

13. Es ist verboten, während des Fischens elektronische Geräte zur Messung der Wassertiefe und Aufspüren von Fischen zu verwenden (Echolot).
14. Es ist verboten, auf offenem Gewässer Bojen, Pfähle, Stangen oder andere Bezugspunkte zu positionieren und daran zu fischen.
15. Es ist verboten, während des Fischens vom Ufer aus Wasserfahrzeuge aller Art (z. B. Boote mit und ohne Motor, ferngesteuerte Wasserfahrzeuge etc.) zur Ausbringung von Ködern und Futter auf das offene Gewässer zu verwenden.
16. Während des Nachfischens ist es nicht gestattet andere Fische außer Aal, Zwerg-/Katzenwels sowie Waller (Siluro) zu besitzen, die anderen geangelten Fischarten sind sofort wieder schonend ins Wasser zurückzusetzen.
17. Es ist verboten, einige Fischarten wie Zwerg-/Katzenwels, Tilapia, amerikanischer getüpfelter Gabelwels und afrikanischer Raubwels (für diese Arten gibt es keine täglichen Gewichtsbeschränkung) nach dem Fang wieder ins Wasser zurückzusetzen. Für alle anderen Fischarten beträgt die tägliche Fangbegrenzung 5 kg.
18. Es ist verboten, Abfälle jeder Art zurückzulassen sowie Zelte/Zeltlager und Lagerfeuer zu errichten.
19. Es ist verboten mit Nachtlampen/-sichtgeräten, Strom, Blut, Legangeln und blanken Reißhaken zu fischen.

Zonen, wo das Fischen verboten ist (Seen und Vallazza)

Lago Superiore—Isola di Fiori di Loto – Anfang Belfiore, südl. Ende vor dem Canottieri Mincio.
Lago di Mezzo – Isola dei Trigoli – von der Mündung des Kanals Correntino bis zur Mündung des Fossa Serena (diese Zonen sind mit Bojen gekennzeichnet).

Schonzeiten und Mindestmasse der Arten der Provinzialgewässer ohne Fluss Oglio

Art	Schonzeit	Schonmaß (cm)
Aal	-----	40 (max. 5 kg)
Barbe	15.05.-30.06.	25 (max. 5 kg)
Finte	01.05.-30.06.	40 (max. 5 kg)
Aitel/Döbel	-----	25 (max. 5 kg)
Karpfen	15.05.-30.06.	30 (max. 5 kg)
Hecht	01.01.-31.03.	50 (max. 2 Stück)
Flußbarsch	15.03.-31.05.	20 (max. 10 Stück)
Rotaugen	20.04.-20.05.	20 (max. 5 kg)
Forellenbarsch	01.05.-30.06.	30 (max. 3 Stück)
Schleie	15.05.-30.06.	30 (max. 5 kg)

Die Aufsicht erfolgt durch die FIPSAS-Wächter, Provinzialwächter und andere Einrichtungen.

Die Geldstrafen bei Verstoß gegen die oben beschriebenen Regularien betragen zwischen € 50 und € 500 und sind kumulativ! (d.h. pro Verstoß und pro Person!)
Bei Verstößen ist die Sicherstellung der gesamten Ausrüstung (auch Boote) vorgesehen, diese kann nach Bezahlung der Geldstrafe zurückgegeben werden.

Achtung: Eigene Angelboote müssen registriert (IBS) u. versichert sein (Certificato di assicurazione)